

Empfehlungen für den Ablauf einer sprachpraktischen Prüfung Englisch – MSA

Speaking/Mediation

Dauer:

Die sprachpraktische Prüfung Englisch findet in der Regel als **Zweierprüfung** statt und dauert **30 Minuten** plus 5-10 Minuten Beratungszeit. Bei ungerader Prüflingszahl kann eine **Dreierprüfung** stattfinden. Die Prüfungszeit erhöht sich dann um ca. 15 Min. und sollte daher ans Ende des Prüfungstages gesetzt werden.

Die Prüfungskommission besteht aus zwei Lehrkräften (prüfende Lehrkraft und Beisitz), davon mindestens eine Englischlehrkraft.

Vorbereitung:

Es gibt **keine zusätzliche Vorbereitungszeit am Prüfungstag**, d. h. kein Prüfling bekommt die Prüfungsaufgaben vor der Prüfung. Den Prüflingen wird jedoch **während der Prüfung** Gelegenheit gegeben, sich in die Aufgaben **einzulesen**.

Sprechabsichten im MSA-Bereich:

- Describe... in the photo.
- State your opinion.
- Explain why...
- Give reasons.
- Explain positive or negative aspects of...
- Talk about advantages and disadvantages.
- Talk about other...
- Give more examples.
- Name other possibilities.
- Discuss your ideas.

Organisation:

Zur Organisation empfiehlt sich die Anlage einer Prüfungsübersicht.

Während die prüfende Lehrkraft das Prüfungsgespräch mithilfe des **Interlocutor frame** leitet, führt die beisitzende Lehrkraft einen **Protokollbogen für zusätzliche Notizen** zu den einzelnen Prüfungsphasen und nimmt evtl. Eintragungen in den **Bewertungsbogen** vor.

Möglicher Ablauf (Reihenfolge ist frei wählbar!)

• **Warming-up** (Dauer: ca. 2 Min. je Prüfling)

Die prüfende Lehrkraft moderiert die Prüfung, lenkt das Warming-up-Gespräch, beeinflusst oder hilft den Prüflingen aber zwischendurch nicht. Vokabelfragen werden nicht beantwortet. Zur Überwindung von „stummen Phasen“ können Nachfragen, aber auch Erweiterungsfragen, Impulse für weitere Sprechgelegenheiten der Prüflinge setzen.

• **Dialogue** (Dauer: ca. 6 Min.)

Die Dialog- und Rollenzuweisung werden von der prüfenden Lehrkraft festgelegt. Es ist ratsam, das Dialogmaterial zu variieren, um eine Absprache außerhalb des Prüfungsraumes zu erschweren. Den Prüflingen muss klar sein, dass sie einen echten Dialog führen sollen, in dem die beiden Kommunikationspartner aufeinander hören, eingehen und zu einer Entscheidung bzw. einem Ergebnis kommen.

• **Long-term Speaking** (Dauer: ca. 5 Min. je Prüfling)

Dann folgt die *Long-term speaking task*, die von der prüfenden Lehrkraft festgelegt wird. Es ist **nicht** erlaubt, schriftliche Aufzeichnungen anzufertigen. Die Prüflinge sollen nach einer Einlesezeit in die Aufgabenstellung frei sprechen. Es ist erlaubt, dass die prüfende Lehrkraft Nachfragen stellt, um zu noch mehr Sprachproduktion anzuregen.

- **Mediation*** (Dauer: ca. 5 Min. je Prüfling)

Zum Schluss folgt pro Prüfling eine Sprachmittlungsaufgabe, die von der prüfenden Lehrkraft ausgesucht worden ist. Die Sprachmittlung verläuft vom **Englischen ins Deutsche** und vom **Deutschen ins Englische**. Bei der Sprachmittlung assistieren die prüfende Lehrkraft und die jeweils andere Prüfungskandidatin bzw. der andere Prüfungskandidat. Die assistierenden Rolle wird nicht bewertet.

- **Bewertung** (Dauer ca. 5 – 10 Min.)

Es hat sich bewährt, gleich im Anschluss an eine Prüfung (bei Abwesenheit der Prüflinge) das Bewertungsgespräch zu führen. Dabei werden Protokollniederschriften der beisitzenden Lehrkraft und die Beobachtungen der prüfenden Lehrkraft benutzt, um mithilfe der Bewertungstabelle die Punktzahl festzulegen.

* Die Geschlechter in der Situationsbeschreibung sollten beim Vorlesen durch die Lehrkraft der realen Situation angeglichen werden.

INTERLOCUTOR FRAME – intended level: B1 / B1+

Warming-up (each student: about 2 minutes)

Hello,... (use candidates' names).

This is my colleague Mr/Mrs... (use your colleague's name).

He/She is going to take some notes.

I'd like to ask you some questions first,... (choose candidate A).

Sample Interview Questions:

1. **Where do you come from? Could you describe the area where you live?**
2. **Where do you go when you do the shopping?**
3. **Tell me about your favourite subjects at school.**
4. **Is learning languages important for you? Why/Why not?**
5. **Tell me about your last work experience.**
6. **What do you hope to do in the next few years?**

Thank you.

Now... (use candidate B's name) **let me ask you some questions.**

Sample Interview Questions:

1. **Can you tell me something about your family?**
2. **What kind of things do you do with your family?**
3. **How do you share housework in your family?**
4. **Why did you choose to study in this school?**
5. **What do you enjoy most about learning English?**
6. **Can you tell me about the job you would like to have in the future?**

Thank you.

Dialogue (about 6 minutes)

Now we come to the dialogue. I'd like you to talk to each other. I'm just going to listen. Here are your task sheets.

After giving task sheets to candidates...

Please take your time and read the task carefully. Start if you feel ready.

I'd like you to start now,... (use name of first candidate).

When candidates have finished the task...

Thank you.

Long-term speaking (Monologue, each student: about 5 minutes)

Now we come to the long-term speaking task.

I'd like you to talk about your ideas. I'm just going to listen.

Here is your task sheet,... (choose candidate A).

After giving task sheet to candidate...

Please take your time and read the task carefully. Start if you feel ready.

I'd like you to start now,... (use candidate's name)

If there is a communication breakdown, the interlocutor should invite the candidate to talk about one specific aspect of the task:

Tell me something about.../What do you think about...?

Where/when/what/why/...?

When candidate has finished the task...

Thank you.

Now I'd like you to talk about your ideas,... (choose candidate B).

I'm just going to listen.

Here is your task sheet.

After giving task sheet to candidate...

Please take your time and read the task carefully.

Start if you feel ready.

I'd like you to start now,... (use candidate's name).

If there is a communication breakdown (see above).

When candidate has finished the task...

Thank you.

Mediation (each student: about 5 minutes)

Now we come to the mediation.

I'd like to start with you first,... (use name of candidate A).

You (use name of candidate A) **have to mediate between your partner** (candidate B) **and me. You have to speak German and English. You can ask your partner to say something again if you don't understand him/her.**

Please listen to the following situation. (Read out the situation to both students, while candidate B is looking at his information sheet at the same time).

I'll start if you feel ready. (Start asking questions → Material für die Lehrkraft)

After candidate A has finished...

Thank you.

Now it's your turn,... (use name of candidate B).

You (use name of candidate B) **have to mediate between your partner** (candidate A) **and me. You have to speak German and English. You can ask your partner to say something again if you don't understand him/her.**

Please listen to the following situation. (Read out the situation to both students, while candidate A is looking at his information sheet at the same time).

I'll start if you feel ready. (Start asking questions → Material für die Lehrkraft)

Rounding off the examination

Thank you... and... (names of the candidates).

That's the end of the test for you.

Bewertung der mündlichen Sprachkompetenz Englisch

Name:		Klasse:		Datum:	
10	geschickt, spontan, Kommunikationsabsicht klar zu erkennen, angenehm normales Sprechtempo	10	vollständige und ausführliche Darlegung, logisch aufgebaut, einfallsreich	10	richtig, treffend, flexibel
8	normales Zögern beim Nachdenken, z. T. Suche nach passenden Ausdrücken	8	wirkungsvoll, geringfügige Ungenauigkeiten, logisch	8	angemessener Wortschatz, meistens treffend
6	noch zusammenhängend und Äußerung verständlich, aber kein konstanter Redefluss	6	mit Einschränkungen, nicht immer logisch	6	eingeschränkt, nicht immer adäquat
4	Verzögerungen erfordern viel Geduld vom Zuhörer, schwer verständlich	4	lückenhaft, gedankenarm, kaum logischer Aufbau	4	vage, ungenau
2	konfus, schwer zu folgen	2	Thema kaum getroffen; kein Zusammenhang	2	sehr eingeschränkt, kaum verständlich
0	keine Leistung	0	keine Leistung	0	keine Leistung
Flüssigkeit		Inhalt		Wortschatz	
Gesamtpunktzahl: ____ / 50					
Aussprache / Intonation		Sprachmittlung		Grammatische Korrektheit	
5	angemessene Aussprache und Intonation, leichter dt. Akzent, sehr gut zu verstehen	10	vermittelt durchgängig sinngemäß und korrekt zwischen beiden Mediationspartnern	5	fast keine Fehler; verwendet auch komplexe grammatische Strukturen weitgehend korrekt
4	leichte Aussprachefehler	8	vermittelt im Großen und Ganzen sinngemäß und korrekt zwischen beiden Mediationspartnern	4	Grundstrukturen sicher; komplexe Strukturen sind weniger korrekt
3	Akzent, Normverstöße, die die Kommunikation nicht beeinträchtigen	6	vermittelt ausreichend sinngemäß und korrekt zwischen beiden Mediationspartnern	3	einige Fehler, welche die Kommunikation aber nicht einschränken
2	starker Akzent, oft Verständigungsschwierigkeiten	4	kann nur mit Schwierigkeiten zwischen den beiden Mediationspartnern vermitteln	2	Grundstrukturen oft falsch; Verständnis erschwert
1	Kommunikation wird gestört	2	kann nur mit sehr großen Schwierigkeiten zwischen den beiden Mediationspartnern vermitteln	1	Kommunikation gestört
		0	keine Leistung		
Unterschriften der Prüfenden:					